
Subject: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [satzberger](#) on Wed, 06 Jun 2012 09:05:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ich lese ja doch schon länger hier mit und hätte da eine Frage:

Ich habe mich für Finasterid 1mg vor genau 2 Monaten entschieden. Nebenwirkungen treten überhaupt keine auf und es wachsen auch kleine Härchen. Ich nehme aber auch jeden Tag Minoxidil noch dazu.

Es scheint also schon zu wirken, ich habe extrem viele kleine Härchen dazubekommen aber: dadurch das die so fein sind, und irgendwie nicht wachsen sieht es genauso aus wie vorher. Die Haare sehen genauso aus wie man sie von Minoxidil kennt, klein, fein, aber dichter wirkt es nicht.

Werden diese Haare durch Finasterid noch stärker? Weil anschlagen tut es ja.

Lg

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Wed, 06 Jun 2012 14:43:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielleicht lässt ja Fin die Haare ausfallen. Und die Leute denken sie tun ihren Haaren gutes Studien wurden gekauft und durchgewunken. Und Ärzte und hochintelligente User meinen dann ja wir sind die Geilsten wir wissen was abgeht haha

nicht zuletzt deswegen weil eben meine Front damals unter Fin dünner geworden ist. und weil mein Opa mütterlicherseits volles Haar hat und ich der Meinung bin mit Fin bringt man die Gene durcheinander. Das betroffene Gen liegt auf dem X-Chromosom weshalb Männer den Gendefekt vererbt bekommen. Wenn nun aber der Opa mütterlicherseits gar keine Glatze hat

und man nimmt trotzdem Fin. Dann gibts Genkarusell und man hat dann was ganz anderes hervorgefunden.

Zum Beispiel Gene des Opas des Vaters oder so.

Wer weiß das schon? Dr. Allwissend?

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [Haar20](#) on Wed, 06 Jun 2012 14:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Och Mensch mehr Haare.....jetzt ist es ja auch mal wieder gut hier ..oder?

Du wirst tatsächlich immer mehr zum Fin-Foxi! Schon wieder ein Beitrag der rein gar nichts mit dem zu tun hat was der Threadersteller wissen wollte! Nur wieder ein eine völlig unbrauchbare Antwort mit der der satzberger nur verunsichert wird!

@Threadersteller

Gib der Sache noch etwas Zeit...2 Monate sind nicht viel, das wird noch.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 06 Jun 2012 14:54:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehr Haare hat mal wieder bewiesen, dass er in Bio gepennt hat...

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Wed, 06 Jun 2012 14:56:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 06 June 2012 16:52

Du wirst tatsächlich immer mehr zum Fin-Foxi! Schon wieder ein Beitrag der rein gar nichts mit dem zu tun hat was der Threadersteller wissen wollte!

Du bist schon ein cleveres Kerlchen. Kannst du mir das Gegenteil beweisen von dem was ich sagte? Ich bin ganz Ohr.

Du kannst doch saufen und schlucken von mir aus anabolika. Mir ist das völlig Schnuppe.

Ich will die Wahrheit.

Und komm mir ja nicht wieder mit den scheiß Studien. Die schinden bei mir Eindruck wie wenn auf der Milchschnitte steht die Kuh hat Gras gefressen.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 06 Jun 2012 15:01:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 schrieb am Wed, 06 June 2012 16:56 Haar2O schrieb am Wed, 06 June 2012 16:52

Du wirst tatsächlich immer mehr zum Fin-Foxi! Schon wieder ein Beitrag der rein gar nichts mit dem zu tun hat was der Threadersteller wissen wollte!

Du bist schon ein cleveres Kerlchen. Kannst du mir das Gegenteil beweisen von dem was ich sagte? Ich bin ganz Ohr.

Du kannst doch saufen und schlucken von mir aus anabolika. Mir ist das völlig Schnuppe.

Ich versuche nur die Wahrheit rauszufinden.

Und komm mir ja nicht wieder mit den scheiß Studien. Die schinden bei mir Eindruck wie wenn auf der Milchschnitte steht die Kuh hat Gras gefressen.

Bitte Alopezie.de wir brauchen ein Facepalmsmiley!!

Also bin der letzte der mit irgendwelchen Studien ankommt(da verlasse ich mich auch nicht sonderlich drauf) und ich will hier auch nicht das Gegenteil von dem Blödsinn den du schreibst beweisen oder sonst irgendwas in der Richtung!
Es geht darum das du mal wieder die Frage eines Users benutzt als Plattform für deine Anti-Fin Propaganda!
Mach doch wenn du möchtest deinen eigenen Anti-Fin-Thread auf!
Schönen Tag noch!

EDIT: Übrigens kann ich das Gegenteil beweisen...sogar an meinem Beispiel!

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 06 Jun 2012 15:31:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein Haar2.0, bei dir ist es doch auch nur eine Frage der Zeit, dieses Totschlagargument ist genauso schlüssig wie sinnfrei, man könnte genausogut sagen "Die letzte Schlacht gewinnen wir"...

Ich denke alles was wir tun können ist die interessierte Threadersteller darauf hinzuweisen, dass sie bei Foxi und Mehr Haare einfach auf Durchzug schalten sollen und da die meisten darauf hinweisen sollte das auch kein Problem sein ^^ Wäre natürlich bequemer wenn man auf solche Leute einfach verzichten könnte.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Wed, 06 Jun 2012 15:41:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 06 June 2012 17:01

EDIT: Übrigens kann ich das Gegenteil beweisen...sogar an meinem Beispiel!

wie war das? AGA ist eine individuelle Sache von trial und error?

Also beeindruckt mich nicht sonderlich dein Beispiel wie dich nicht meins beeindruckt.

Jetzt fragen wir uns mal artig warum? Weil deine Adonis-Voraussetzung vielleicht nicht auf meine zutrifft.

Ich finde es ja schon ein Stück weit eine Frechheit jemanden zu unterstellen das er ein Hater ist, nur weil hier irgendeine "Pappnase" irgendwie auf "Anti-DHT Speed" ist.

Wahrscheinlich kommt diese Reaktion auch davon, weil er sich ne Pille eingeschmissen hat.

Ups hab ich schon wieder gehatet?

Außer Pilos geht hier niemand wirklich mit Neutralität an die Sache.

Die Studie gibt es sie ist mit Prüfsiegel und dann muss das auch so sein.

ich amüsiere mich prächtig. Aber wie heißt der andere Vogel da noch der war noch geiler Tysa.

Zu Foxi. Mag sein das er sich wiederholt aber er will des Rätsels Lösung haben. Und diese Einstellung ist zu tollerieren.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 06 Jun 2012 17:06:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich nehme Fin zum "Vorbeugen", da leichte Miniaturisierung am Haaransatz da war und ich gehe damit das Risiko ein, dass Fin der Front schaden KANN.

Es KANN aber genauso die Front verbessern oder einfach halten.

Man weiß es nicht.

Dass es nicht DHT alleine ist, ist sowieso klar.

Und DHT-Hemmung kann andere Hormone hochschrauben, Testosteron und dadurch Estradiol z.B. (Aromatase).

Damit ließen sich NWs wie schlechtere Fettverbrennung, Gyno und Potenzstörungen erklären.

Möglicherweise ist die Biologie bei manchen Fronten nicht nur DHT- empfindlich, sondern besonders empfindlich gegenüber Hormonen die unter Fin zu stark steigen können...

@ Mehr Haare 2012: Du meinst, Fin könnte Gene mutieren?! Nein im Ernst, außerdem ist die Wahrscheinlichkeit, "Haargene" von Väterlicher/mütterlicher Seite zu bekommen etwa gleich... Und man ist immer mischerbig (dominant/rezessiv)

Ich denke, Fin ist was Haare halten angeht sicherer als Minoxidil weil es zu keinem synchronisierten Wachstum/Ausfall kommen kann! Die Dosis muss halt stimmen, weil sonst evtl. manche Areale der Front auf andere Androgene empfindlich reagieren.

Studien über Fin wurden sicher "schöngeschrieben", aber es gibt einfach schon zu viele "User" die durch Fin ihren Status (auch Front) halten konnten.

-So verschieden kann die Biologie von Front/ Oberkopf jetzt auch nicht sein.

Wichtig ist, unter Fin hormonelle Störungen auszuschließen (wegen NWS), also mindestens 1x im Jahr einen Hormontest zu machen ist empfehlenswert.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [satzberger](#) on Wed, 06 Jun 2012 18:17:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ähm um was gehts genau?

Eigentlich wollt ich nur wissen ob aus kleinen Haaren auch stärkere werden könnten?

Wer den Anfangspost nicht durchgelesen hat:

Ich habe nie gesagt, dass die Front lichter geworden ist - das war sie vor Fin schon... Jetzt sind mir sogar in den GHE extrem viele kleine Haare gewachsen. Nur eben noch so klein und dünn das es noch keine Auswirkung hat.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 06 Jun 2012 18:59:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da sieht man ja den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr

Also, wenn der Neuwuchs erst kurz ist, kann es sein, dass diese "neuen" Haare im ersten Zyklus noch schwach sind und mit so 3cm wieder ausfallen.

Wenn du konsequent dabei bleibst, werden sich diese Follikel jedoch immer mehr kräftigen und die Zyklen werden wieder länger.

Es kann natürlich auch sein, dass die Haare schon im jetzigen Zyklus immer stärker nachwachsen ohne auszufallen.

Sind diese kurzen Haare pigmentiert, oder trüb? Ist die Farbe anders als die "gesunden" Haare rundherum?

LG

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 06 Jun 2012 19:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 schrieb am Wed, 06 June 2012 17:41 Haar2O schrieb am Wed, 06 June 2012 17:01

EDIT: Übrigens kann ich das Gegenteil beweisen...sogar an meinem Beispiel!

wie war das? AGA ist eine individuelle Sache von trial und error?

Also beeindruckt mich nicht sonderlich dein Beispiel wie dich nicht meins beeindruckt.

Jetzt fragen wir uns mal artig warum? Weil deine Adonis-Voraussetzung vielleicht nicht auf meine zutrifft.

Ich finde es ja schon ein Stückweit eine Frechheit jemanden zu unterstellen das er ein Hater ist, nur weil hier irgendeine "Pappnase" irgendwie auf "Anti-DHT Speed" ist.

Wahrscheinlich kommt diese Reaktion auch davon, weil er sich ne Pille eingeschmissen hat.

Ups hab ich schon wieder gehatet?

Außer Pilos geht hier niemand wirklich mit Neutralität an die Sache.

Die Studie gibt es sie ist mit Prüfsiegel und dann muss das auch so sein.

ich amüsiere mich prächtig. Aber wie heißt der andere Vogel da noch der war noch geiler Tysa.

Zu Foxi. Mag sein das er sich wiederholt aber er will des Rätsels Lösung haben. Und diese Einstellung ist zu tollerieren.

Oh man ok ich antworte jetzt nochmal..was solls denn.

Jeder kann seine eigene Meinung haben und diese äußern. Das Fin NW`s hervorruft wissen wir soweit. Das es zu einer Frontausdünnung und möglicherweise sogar AGA nach Ludwig kommen könnte....alles möglichwarum nicht! Da bin ich der letzte der das Gegenteil behaupten würde weil ich natürlich auch nicht die Möglichkeiten habe es nachzuprüfen.

Dieses Eingreifen von Fin in höhere Prozesse hängt wohl mit der Epigenetik zusammen (je nachdem was man für Voraussetzungen mitbringt). Allerdings weiß ich da auch nix zu da wird wohl grade dran geforscht. Interessante Sache an sich.

Bei mir:

Großvater väterlicherseits: NW 6 mit 25

Vater: Mit 25 NW2 und zurückgewichene Front mit 30 NW3 und Tonsur, mit 35 alle wech

Großvater mütterlicherseits: Mit 40 NW2, mit 60 Kahl

Ich: maximal NW1 aber diffuse Ausdünnung (passt eigentlich nicht zum restlichen Muster der nahen Verwandtschaft)

Komme selbst am ehesten nach meinem Großvater, nehme Fin und es wirkt (genauso wie bei ihm).

Ist eine sehr sehr komplizierte Sache und es werden noch einige Jahre an uns vorbeiziehen bis man genaueres darüber weiß.

Alles andere: "Adonis-Voraussetzungen" Häh...was ist denn hier los? Bin da weit von entfernt und NW-Frei bin ich auch nicht

Saufen schlucken? Anabolika???? Keine Ahnung wie du auf sowas kommst.

Ich vermute mal du hast selbst einen schweren Schaden von Fin davongetragen den du vielleicht nicht preisgeben willst.

Anders kann ich mir diesen persönlichen Hass gegenüber dem Medikament nicht erklären.

So und das wars jetzt endgültig mit Off-Toppic von meiner Seite aus.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [knopper22](#) on Wed, 06 Jun 2012 20:32:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Wed, 06 June 2012 20:59

...

Wenn du konsequent dabei bleibst, werden sich diese Follikel jedoch immer mehr kräftigen und die Zyklen werden wieder länger.

Wie lange dauert das dann eigentlich so durchschnittlich, bzw. MUSS das dünne Haar erst wieder ausfallen und dann kommt erst ein dickeres?
oder wird es selber irgendwann dick, sprich zum Terminalhaar?

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 06 Jun 2012 20:37:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Wed, 06 June 2012 22:32REMOLAN schrieb am Wed, 06 June 2012 20:59

...

Wenn du konsequent dabei bleibst, werden sich diese Follikel jedoch immer mehr kräftigen und die Zyklen werden wieder länger.

Wie lange dauert das dann eigentlich so durchschnittlich, bzw. MUSS das dünne Haar erst wieder ausfallen und dann kommt erst ein dickeres?
oder wird es selber irgendwann dick, sprich zum Terminalhaar?

Also ich habe das Gefühl das bestehende, etwas dünnere Terminalhaare wieder dicker werden und schon sehr geschwächte, dünne und unpigmentierte Haare abgestoßen und

durch kräftige ersetzt werden.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [satzberger](#) on Wed, 06 Jun 2012 22:06:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem ist im Moment: manche Haare werden schon länger, aber halt immer nur Einzelhaare.. so sieht es noch nicht dicht aus.

Die Farbe ist ganz extrem hell.. fast wie durchsichtig.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 06 Jun 2012 22:10:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie oben schon "versteckt geschrieben" dauert das alles ein bisschen, warte mal noch ein paar Monate dann wirst du sehen was passiert.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [krx](#) on Thu, 07 Jun 2012 01:40:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 schrieb am Wed, 06 June 2012 16:43vielleicht lässt ja Fin die Haare ausfallen. Und die Leute denken sie tun ihren Haaren gutes Studien wurden gekauft und durchgewunken. Und Ärzte und hochintelligente User meinen dann ja wir sind die Geilsten wir wissen was abgeht haha

nicht zuletzt deswegen weil eben meine Front damals unter Fin dünner geworden ist. und weil mein Opa mütterlicherseits volles Haar hat und ich der Meinung bin mit Fin bringt man die Gene durcheinander. Das betroffene Gen liegt auf dem X-Chromosom weshalb Männer den Gendefekt vererbt bekommen. Wenn nun aber der Opa mütterlicherseits gar keine Glatze hat

und man nimmt trotzdem Fin. Dann gibts Genkarussell und man hat dann was ganz anderes hervorgefunden.

Zum Beispiel Gene des Opas des Vaters oder so.

Wer weiß das schon? Dr. Allwissend?

Begreifst du eigentlich was für einen Schwachsinn verzapfst? Hast du dich schonmal mit der Vererbungslehre verzapft - ein Gen das gar nicht vorhanden ist, wird aktiviert....

Wenn du auch die Vererbungslehre anzweifelst, weil sie ja von den achso sich überschätzenden Biologen und Wissenschaftlern definiert wurde, dann müssen wir bei dir wohl ganz vorne anfangen. Die Erde ist keine Scheibe - sie ist rund !!

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Thu, 07 Jun 2012 08:02:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Thu, 07 June 2012 03:40Die Erde ist keine Scheibe - sie ist rund !!

Ich bin froh das du das weißt.

Ich dachte ja du denkst die Erde sieht aus wie eine Fin Tablette

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Muad'Dib](#) on Thu, 07 Jun 2012 09:30:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es dauert mehrere Zyklen bis solche Haare zu Terminalhaare werden. Bei vielen bleibt es aber nur bei Flaum.

In den ersten 12 Monaten schwankt der Status, vorallem mit Minox, sichtbar. Selbst Fin führt nicht dazu, dass die Haare gleichmäßig wieder nachwachsen.

Der normale Haarwechsel ist diffus aufgrund nicht gleicher Anagenphasen, damit auf dem Kopf immer eine nahezu konstante Dichte herrscht. Die aktuellen Mittel greifen alle auf unnatürlicher Weise in diesen Zyklus ein.

Nr. 1

Minox greift direkt in diesem Zyklus ein, aber nach und nach gehen die Haare wieder in ihrem normalen Zyklus über, nur mit dem Unterschied, dass sie durch Minox etwas schneller wachsen, aber auch etwas früher ausfallen aufgrund des starken Beschleunigungseffektes. Dieser rührt daher, dass Minox direkt auf die Vorstufe des Prostaglandins E2 wirkt, dass ein Wachstumsfaktor für Haare ist.

Ein weiterer Effekt ist die Kapilarerweiterung, die den Folikel vergrößern und mit mehr Nährstoffe versorgen. Bestimmte NEMs haben meiner Meinung nach einen Einfluss auf die Qualität der Haarmatrix zusammen mit Minox könnte es durchaus sein, dass der Folikel auch "robuster" wird.

Welche Zusammensetzung von NEMs nun sinnvoll ist, ist Streitbar, da deren Auswirkungen auf nicht steriodaler Ebene kaum erforscht ist. Steriodal haben sie keine oder nur vernachlässigbare Auswirkungen, nach allen bekannten wissenschaftlichen Studien.

Nr. 2

Fin wirkt auf zwei Ebenen, primär vermindert es die Exprimierung von Prostaglandin D2, dass den Haarfolikel schadet, da es als Entzündungsfaktor die Schrumpfung des Folikels einleitet.

Aber die Ursache warum dies passiert wird nicht beseitigt. Man weiß nur, dass es mit DHT zusammenhängt. Die Prozesse davor sind bisher unbekannt.

Sekundär führt eine Reduktion von DHT zu einer Kollagenaufweichung, damit auch wieder bessere Nährstoffversorgung des Folikels.

Auch, wenn Fin nun weniger direkt in den Wachstumszyklus eingreift, kommt es trotzdem zu einem Effekt von Synchronisation und Desynchronisation. Die Auswirkung der DHT-Reduzierung ist systemisch, damit wirkt sie überall auf dem Kopf.

Fin bewirkt damit nach und nach einen verstärkten Haarwechsel auf dem ganzen Kopf, gleichzeitig wachsen aber diese Haare in den ersten Monaten relativ gleichzeitig nach, jedoch haben nur gesunde Haare eine normale Wachstumsphase, Geschädigte, jedoch weiterhin kurz. Erst nach Jahren hat sich dies wieder angeglichen und es kommt zu einer stabilen Anagenrate.

Fazit:

Eben diese Hauptfaktoren, zusätzlich noch Saisonale, Stressbedingte ..., führen in den ersten 12 Monate zu starken Schwankungen, deshalb wird von Hautärzten auch angeraten, erst nach dieser Zeit wieder eine Kontrolle durchzuführen.

Damit wirken beide Mittel auch auf langer Sicht, aber das große Problem ist, keines der Mittel schaltet den Auslöser der AGA aus, somit kann es nicht bei allen wirken, da die Punkte die Fin und Minox angehen mit Sicherheit nicht so autark sind, dass sie nicht durch andere Genetik, Mittel, Lebensweise ausgehebelt werden.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Haar2O](#) on Thu, 07 Jun 2012 09:46:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Thu, 07 June 2012 11:30Es dauert mehrere Zyklen bis solche Haare zu Terminalhaare werden. Bei vielen bleibt es aber nur bei Flaum.

In den ersten 12 Monaten schwankt der Status, vorallem mit Minox, sichtbar. Selbst Fin führt nicht dazu, dass die Haare gleichmäßig wieder nachwachsen.

Der normale Haarwechsel ist diffus aufgrund nicht gleicher Anagenphasen, damit auf dem Kopf immer eine nahezu konstante Dichte herrscht. Die aktuellen Mittel greifen alle auf unnatürlicher Weise in diesen Zyklus ein.

Nr. 1

Minox greift direkt in diesem Zyklus ein, aber nach und nach gehen die Haare wieder in ihrem normalen Zyklus über, nur mit dem Unterschied, dass sie durch Minox etwas schneller

wachsen, aber auch etwas früher ausfallen aufgrund des starken Beschleunigungseffektes. Dieser rührt daher, dass Minox direkt auf die Vorstufe des Prostaglandins E2 wirkt, dass ein Wachstumsfaktor für Haare ist.

Ein weiterer Effekt ist die Kapilarerweiterung, die den Folikel vergrößern und mit mehr Nährstoffe versorgen. Bestimmte NEMs haben meiner Meinung nach einen Einfluss auf die Qualität der Haarmatrix zusammen mit Minox könnte es durchaus sein, dass der Folikel auch "robuster" wird.

Welche Zusammensetzung von NEMs nun sinnvoll ist, ist streitbar, da deren Auswirkungen auf nicht steriodaler Ebene kaum erforscht ist. Steriodal haben sie keine oder nur vernachlässigbare Auswirkungen, nach allen bekannten wissenschaftlichen Studien.

Nr. 2

Fin wirkt auf zwei Ebenen, primär vermindert es die Expression von Prostaglandin D2, dass den Haarfolikel schadet, da es als Entzündungsfaktor die Schrumpfung des Folikels einleitet.

Aber die Ursache warum dies passiert wird nicht beseitigt. Man weiß nur, dass es mit DHT zusammenhängt. Die Prozesse davor sind bisher unbekannt.

Sekundär führt eine Reduktion von DHT zu einer Kollagenaufweichung, damit auch wieder bessere Nährstoffversorgung des Folikels.

Auch, wenn Fin nun weniger direkt in den Wachstumszyklus eingreift, kommt es trotzdem zu einem Effekt von Synchronisation und Desynchronisation. Die Auswirkung der DHT-Reduzierung ist systemisch, damit wirkt sie überall auf dem Kopf.

Fin bewirkt damit nach und nach einen verstärkten Haarwechsel auf dem ganzen Kopf, gleichzeitig wachsen aber diese Haare in den ersten Monaten relativ gleichzeitig nach, jedoch haben nur gesunde Haare eine normale Wachstumsphase, Geschädigte, jedoch weiterhin kurz. Erst nach Jahren hat sich dies wieder angeglichen und es kommt zu einer stabilen Anagenrate.

Fazit:

Eben diese Hauptfaktoren, zusätzlich noch Saisonale, Stressbedingte ..., führen in den ersten 12 Monate zu starken Schwankungen, deshalb wird von Hautärzten auch angeraten, erst nach dieser Zeit wieder eine Kontrolle durchzuführen.

Damit wirken beide Mittel auch auf langer Sicht, aber das große Problem ist, keines der Mittel schaltet den Auslöser der AGA aus, somit kann es nicht bei allen wirken, da die Punkte die Fin und Minox angehen mit Sicherheit nicht so autark sind, dass sie nicht durch andere Genetik, Mittel, Lebensweise ausgehebelt werden.

Also erstmal ..eine der geilsten Antworten ever! Würde das mit der Reputation bei mir funken würdest ein Plus kriegen.

Zu der Kollagenaufweichung: Führt diese nicht auch zum Fettverlust um die Augen herum? Hatte dies nicht etwas mit erhöhtem Östrogenen zu tun?

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Muad'Dib](#) on Thu, 07 Jun 2012 10:10:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist nur bekannt, dass DHT zu einer Verhärtung von Kollagen führt. Dadurch hat man weder mehr, noch weniger Kollage. DAs Gewebe sieht nur anders aus.

Wenn Augen einsinken ist es ein Flüssigkeitsverlust, Hyaluronsäure bindet viel Flüssigkeit, deshalb wird es zum Aufpolstern benutzt.

In wie weit ein Hormon hier direkt etwas abbaut ist mir nicht bekannt. Aber Hormone beeinflussen auf jeden Fall wie Fett und damit auch Wasser eingelagert wird.

Augenringe deuten aber meistens auf Herz-Kreislaufprobleme und Allergien hin.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [knopper22](#) on Thu, 07 Jun 2012 11:32:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Thu, 07 June 2012 11:30Es dauert mehrere Zyklen bis solche Haare zu Terminalhaare werden. Bei vielen bleibt es aber nur bei Flaum.

In den ersten 12 Monaten schwankt der Status, vorallem mit Minox, sichtbar. Selbst Fin führt nicht dazu, dass die Haare gleichmäßig wieder nachwachsen.

Der normale Haarwechsel ist diffus aufgrund nicht gleicher Anagenphasen, damit auf dem Kopf immer eine nahezu konstante Dichte herrscht. Die aktuellen Mittel greifen alle auf unnatürlicher Weise in diesen Zyklus ein.

Nr. 1

Minox greift direkt in diesem Zyklus ein, aber nach und nach gehen die Haare wieder in ihrem normalen Zyklus über, nur mit dem Unterschied, dass sie durch Minox etwas schneller wachsen, aber auch etwas früher ausfallen aufgrund des starken Beschleunigungseffektes. Dieser rührt daher, dass Minox direkt auf die Vorstufe des Prostaglandins E2 wirkt, dass ein Wachstumsfaktor für Haare ist.

Ein weiterer Effekt ist die Kapilarerweiterung, die den Folikel vergrößern und mit mehr Nährstoffe versorgen. Bestimmte NEMs haben meiner Meinung nach einen Einfluss auf die

Qualität der Haarmatrix zusammen mit Minox könnte es durchaus sein, dass der Folikel auch "robuster" wird.

Welche Zusammensetzung von NEMs nun sinnvoll ist, ist streitbar, da deren Auswirkungen auf nicht steriodaler Ebene kaum erforscht ist. Steriodal haben sie keine oder nur vernachlässigbare Auswirkungen, nach allen bekannten wissenschaftlichen Studien.

Nr. 2

Fin wirkt auf zwei Ebenen, primär vermindert es die Expression von Prostaglandin D2, das den Haarfolikel schadet, da es als Entzündungsfaktor die Schrumpfung des Folikels einleitet.

Aber die Ursache warum dies passiert wird nicht beseitigt. Man weiß nur, dass es mit DHT zusammenhängt. Die Prozesse davor sind bisher unbekannt.

Sekundär führt eine Reduktion von DHT zu einer Kollagenaufweichung, damit auch wieder bessere Nährstoffversorgung des Folikels.

Auch, wenn Fin nun weniger direkt in den Wachstumszyklus eingreift, kommt es trotzdem zu einem Effekt von Synchronisation und Desynchronisation. Die Auswirkung der DHT-Reduzierung ist systemisch, damit wirkt sie überall auf dem Kopf.

Fin bewirkt damit nach und nach einen verstärkten Haarwechsel auf dem ganzen Kopf, gleichzeitig wachsen aber diese Haare in den ersten Monaten relativ gleichzeitig nach, jedoch haben nur gesunde Haare eine normale Wachstumsphase, Geschädigte, jedoch weiterhin kurz. Erst nach Jahren hat sich dies wieder angeglichen und es kommt zu einer stabilen Anagenrate.

Fazit:

Eben diese Hauptfaktoren, zusätzlich noch Saisonale, Stressbedingte ..., führen in den ersten 12 Monaten zu starken Schwankungen, deshalb wird von Hautärzten auch angeraten, erst nach dieser Zeit wieder eine Kontrolle durchzuführen.

Damit wirken beide Mittel auch auf langer Sicht, aber das große Problem ist, keines der Mittel schaltet den Auslöser der AGA aus, somit kann es nicht bei allen wirken, da die Punkte die Fin und Minox angehen mit Sicherheit nicht so autark sind, dass sie nicht durch andere Genetik, Mittel, Lebensweise ausgehebelt werden.

hmm ja ne gute Antwort.

Zum PDG-2 bzw. DHT, gehst du auch fest davon aus, dass eigentlich nur das PDG-2 allein gehemmt werden muss?

oder ist da doch noch etwas VOR dem DHT? Ich denke aber man sollte möglichst weit oben ansetzen und nicht noch vor DHT, eben wegen NW's.

Ich geh ja davon aus, wenn man die wirkliche Ursache bekämpft geht es wesentlich schneller mit dem Wachstum, und nicht erst mehrere Zyklen usw..., so dass es mit unter Jahre dauert!

Guckt doch mal z.b. wenn einer ne Chemo- hatte, ohne jegliche Beteiligung von AGA, bzw. ne Frau, wie schnell die dann meist wieder wachsen. Das sind keine 2 Jahre!

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Muad'Dib](#) on Thu, 07 Jun 2012 12:08:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gehe davon aus, dass DHT ein Hauptfaktor ist, aber nicht die direkt Ursache. DHT und PGD2 stehen im Zusammenhang, da DHT zur Exprimierung von PGD2 führt.

Was die genau Ursache ist und deren Zusammenhänge ist, weiß bisher noch niemand. Man kommt nur langsam voran.

Fakt ist, dass es Fortschritte gibt und es auch in absehbarer Zukunft bessere Möglichkeiten geben wird. Eine baldige "Heilung" halte ich aber für ausgeschlossen.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [knopper22](#) on Thu, 07 Jun 2012 13:39:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde diem These mit dem Schutz gegen Prostatakrebs interessant.
Also das sich der Körper durch das Ausfallen der Haare davor schützen will. Wurde hier auch schon des öfteren gesagt und klingt eigentlich plausibel!

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Nemesis](#) on Thu, 07 Jun 2012 13:44:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 = Foxi

Zu 100%. Der Stil ist toal ähnlich. Foxi ist auch immer einer, der Sachen schreibt, die garnicht zum thema passen, dann sagt man ihm das und er schreibt seinen Mist weiter, als wäre nie was gewesen, die berühmten Foxi-Selbstgespräche. An den ersten Beiträtgen in diesem Thread erkennt man es ganz deutlich. mehr Haare 2012 = Foxi, darauf lasse ich mich festnageln!!!

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [Knorkell](#) on Thu, 07 Jun 2012 15:02:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wobei Foxi hin und wieder immerhin mein Mitleid weckt und bei weitem nicht so borniert schreibt.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [Haar2O](#) on Thu, 07 Jun 2012 15:05:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja...mehr Haare ist sicherlich nicht Foxi, das ganze bekommt aber mittlerweile Foxieske Züge.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [Nemesis](#) on Thu, 07 Jun 2012 15:30:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So dermaßen Foxi ähnlich. Immer diese Theorien aufstellen, immer die Meinugn ändern, Sachen schreiben, die nichts mit dem Thema zu tun haben und dann, wenn man ihn darauf aufmerksam macht, schreibt er weiter und reagiert garnicht, genau wie foxi. Wirklich, original.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [knopper22](#) on Fri, 08 Jun 2012 13:38:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann es auch nicht sein das Fin bzw. die DHT Reduzierung halt nur dadurch wirkt das dann indirekt halt PDG-2 usw.. reduziert werden und der HA somit stoppt, bzw. Neuwuchs? Somit würde das DHT völlig außen vor stehen und man müsste es eigentlich gar nicht blocken.

Klar man kann es als Hauptfaktor ansehen aber auch nur weil es das andere induziert und nicht selber den Follikel schädigt, sondern ausschließlich die ausgeschütteten Prostaglandine.

Also ich hoffe das es so ist, das man endlich mal von dem Hammer Fin weg kommt. Was meint ihr? Vermeintliche Hoffnung?

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen

Posted by [Foxi](#) on Fri, 08 Jun 2012 13:46:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Thu, 07 June 2012 15:44mehr Haare 2012 = Foxi

Zu 100%. Der Stil ist toal ähnlich. Foxi ist auch immer einer, der Sachen schreibt, die garnicht

zum thema passen, dann sagt man ihm das und er schreibt seinen Mist weiter, als wäre nie was gewesen, die berühmten Foxi-Selbstgespräche. An den ersten Beiträgen in diesem Thread erkennt man es ganz deutlich. mehr Haare 2012 = Foxi, darauf lasse ich mich festnageln!!!

na dann besorg mal schon die Nägel
mehr Haare2012 ist nicht Foxi

ich hab bis jetzt seit ich hier mit einem User Namen
und keinen zweiten oder dritten.....
können vielleicht sogar die Mod. feststellen
diese Unterstellungen nerven

Gruß.Foxi

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 08 Jun 2012 15:31:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach er hat gemeint, dass Foxi zwei Profile hat. Ne das hab ich so nicht gemeint.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Nemesis](#) on Fri, 08 Jun 2012 15:37:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Fri, 08 June 2012 15:38 Kann es auch nicht sein das Fin bzw. die DHT Reduzierung halt nur dadurch wirkt das dann indirekt halt PDG-2 usw.. reduziert werden und der HA somit stoppt, bzw. Neuwuchs?

Somit würde das DHT völlig außen vor stehen und man müsste es eigentlich gar nicht blocken.

Klar man kann es als Hauptfaktor ansehen aber auch nur weil es das andere induziert und nicht selber den Follikel schädigt, sondern ausschließlich die ausgeschütteten Prostaglandine.

Also ich hoffe das es so ist, das man endlich mal von dem Hammer Fin weg kommt. Was meint ihr? Vermeintliche Hoffnung?

schon drüber im ersten PGD2-Thread drüber diskutiert.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [satzberger](#) on Sat, 09 Jun 2012 18:30:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin jedenfalls gespannt wie sich das weiterentwickelt. Kurze Haare sind da aber noch sieht es

genauso aus wie vorher.

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 09 Jun 2012 21:09:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Thu, 07 June 2012 15:44mehr Haare 2012 = Foxi

Zu 100%. Der Stil ist total ähnlich.

Foxi meinst du er schwitzt wenn er sich Gedanken macht?
wie kann man nur so krank sein.
ey ohne mist ruf mich an ich will mit dir party machen

Subject: Aw: Durch Finasterid nur feine (ganz kleine) kurze Haare bekommen
Posted by [Darrell77](#) on Sun, 10 Jun 2012 17:39:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tolle Antwort Muad D'ib!

Zur ursprünglichen Frage: es ist toll, dass du nach 2 Monaten bereits kleine Härchen siehst.
Aber: das ist viel zu kurz!! Gib dem ganzen 1-2 Jahre! nicht Monate. Das wichtigste ist Geduld, es ist wirklich so. das geht extrem langsam meistens.

Ich finde es schade, dass in diesem Forum jeder Thread gehijackt wird mit irgendeinem Fin-Mist, die Fragen meistens null beantwortet werden und sich dann jeder Thread komplett verläuft. Ist echt wertlos wenn es so läuft. Es sind einige wirklich informierte User da, die nicht mehr herkommen, weil jeder Thread denselben NW-Fin-meineFront ist weg-meine Eier sind weg - Mist. enthält.
